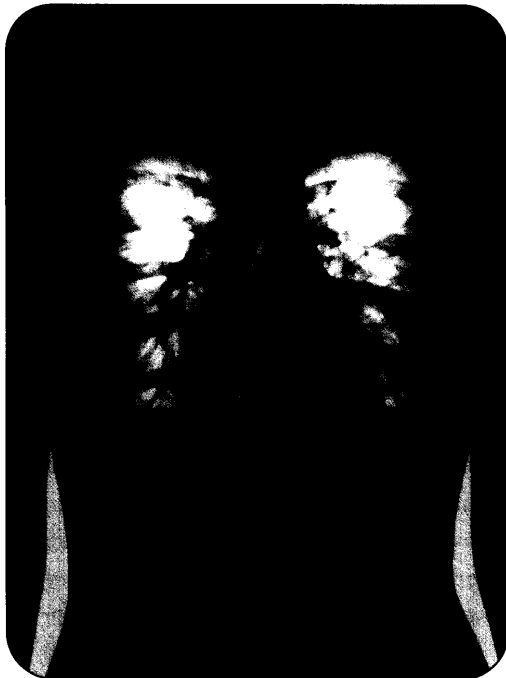


Die Behandlung von Herz-Kreislauf-Krankheiten und ihren Risikofaktoren gehört in der Hausarztpraxis zum Alltag. Wie epidemiologische Studien zeigen, kann die antihypertensive Therapie durch UV-Licht wirksam unterstützt werden (Seite 16). Daß Lipidsenkung eine große Rolle bei der Prävention der KHK spielt, ist seit langem bekannt. Über neue Erkenntnisse zum Stellenwert von Fettsäuren aus Oliven- und Fischölen berichten wir auf Seite 21. Aktuelles zu dem erst in jüngster Zeit entdeckten Risikofaktor Homocystein steht auf den Seiten 25 und 26.



Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind Todesursache Nr. 1. Ihre Inzidenz steigt weltweit weiter an.

Seite 21

## NATURAMED AKTUELL

- 10 NIH-Studie: Wirksamkeit von Johanniskraut in Frage gestellt?
- 12 Johanniskraut im Meinungsstreit: Was ist gesichert? Johanniskraut gehört zu den am häufigsten verordneten Antidepressiva, sein Nutzen wird trotzdem von Kritikern in Frage gestellt. Einen vorläufigen Schlußstrich unter diese Diskussion haben Experten auf einer Internationalen Konsensuskonferenz in München gezogen.

Bluthochdruck: UV-Licht zeigt antihypertensive Effekte

Koronares Risiko: Ernährungsfaktoren gewinnen in der Prävention an Stellenwert

Erhöhter Homocystein-Spiegel: Auch das Alzheimer-Risiko wächst!

Homocystein: die Forschung versackt im betriebswirtschaftlichen Bann

Quelle: Kirchheim-Verlag

## EDITORIAL

3

## MEINUNGEN

6

## CONSILIUM

- 6 Diabetes: Können Akupunktur oder TCM die Stoffwechselsituation verbessern?
- 9 Ernährungstherapie: Wo gibt es Weiterbildungsmöglichkeiten?
- 7 Formular für Consiliaranfrage

## VENEN

- 27 Therapie des „offenen Beins“: Komprimieren - und sonst gar nichts!